

# CORONAVIRUS

INFO-SERVICE FÜR **BETRIEBE**



## Mahrer: Verbesserte Rahmenbedingungen beim Fixkostenzuschuss

„Es ist gelungen, eine breit angelegte Lösung zu finden, sodass möglichst viele Betriebe quer durch alle Branchen unterstützt werden“

24.08.2020, 15:09



Wirtschaftskammer-Präsident Harald Mahrer

© WKÖ

„Für die Wirtschaftskammer hat oberste Priorität, dass die Corona-Hilfen der Bundesregierung möglichst zielgerichtet dort ankommen, wo sie jetzt dringend gebraucht werden: nämlich in den Betrieben“, hält Harald Mahrer, Präsident der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ), fest.

„Die Bundesregierung hat sorgfältig die Förderkriterien erarbeitet. Es ist gelungen, eine breit angelegte Lösung zu finden, sodass möglichst viele Betriebe quer durch alle Branchen profitieren“, hebt Mahrer hervor.

*„Der Fixkostenzuschuss ist ein taugliches Instrument und bringt dringend benötigte finanzielle Unterstützung für die Bewältigung der wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise. Das hilft den Unternehmen mit ihren Beschäftigten, stärkt die Nachfrage und ist damit wesentlich für den Wirtschaftsstandort Österreich.“*

## Beantragung über FinanzOnline, Auszahlung in zwei Tranchen

Gefördert werden in Phase 2 des Fixkostenzuschusses die laufenden Fixkosten aus einer operativen inländischen Tätigkeit, die bei einem Covid-19-bedingten Umsatzausfall von mindestens 30% angefallen sind. Zuschüsse gibt es für bis zu sechs zusammenhängende Monate im Zeitraum 16. Juni 2020 bis 15. März 2021. Die Beantragung erfolgt über FinanzOnline, die Auszahlung erfolgt in zwei Tranchen. Die erste Tranche kann ab 16. September beantragt werden und umfasst 50% des voraussichtlich auszubehandelnden Betrags, dafür sind Umsatzausfall und Fixkosten bestmöglich zu schätzen. Die zweite Tranche kann ab 16. Dezember 2020 beantragt werden, dafür ist die Übermittlung qualifizierter Daten aus dem Rechnungswesen erforderlich.

In der Phase 2 wird der Zuschuss schon ab 30% statt 40% Umsatzausfall gewährt und kann bis zu 100% betragen. Die Definition der Fixkosten wird um AfA, fiktive Abschreibungen für bewegliche Wirtschaftsgüter und frustrierte Aufwendungen ergänzt. Leasingraten werden zur Gänze übernommen - auch Finanzierungsleasing. (PWK366/PM)

## Das könnte Sie auch interessieren



### Corona-Maßnahmen: Regionalisierungen im Vordergrund

Bis auf Weiteres kommt es weder zu Lockerungen noch zu Verschärfungen. [➤ mehr](#)



### WKÖ-Schultz: Volle Unterstützung für Unternehmerinnen in Österreich

Unternehmerinnenkongress von Frau in der Wirtschaft heuer erstmals online - mehr als 2.000 Anmeldungen aus dem In- und Ausland und viel prominente Unterstützung [➤ mehr](#)

